

86. 1451 September 25 (sabbato post festum beati Mathie apostoli).

Hermann von Dyke, Vicar und Werkmeister des Domes zu Münster, gestattet den Gebrüdern Albert, Goswin, Machorius und Lubbert von dem Rodenlewen unter gewissen Bedingungen eine Rente aus dem Westhofe Kspl. Einen, abzulösen, die Johann von der Tinnen, Sohn des verstorbenen Bernd von der Tinnen, und seine Frau Kunne, Mütter der vorgenannten Gebrüder von dem Rodenlewen dem Johann Cronen verkauft hatten.

Original deutsch; II R 2e; Siegel von Dyke: Brustbild eines rechtsgewandten Geistlichen.